

BOTE DES GEISELTALES

WWW. **BRAUNSBEDRA** .DE

Heimatzeitung der Stadt Braunsbedra

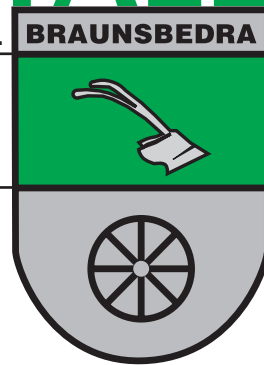
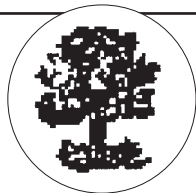
Ortschaften:

Frankleben

Großkayna

Krumpa

Roßbach



STADT_BRAUNSBEDRA@T-ONLINE.DE

5. Juli 1993

Verleihung der Stadtrechte für Braunsbedra und

1150 Jahre Braunsdorf, Bedra, Schortau, Neumark und 50 Jahre Braunsbedra

1. Januar 2004

Einheitsgemeinde Braunsbedra

FOTO Wettbewerb 2027



Gestalte mit uns den
Jahreskalender für 2027

**"So schön ist Braunsbedra
mit seinen Ortsteilen"**



"Lieblingsplatz"



"Lieblingsort"



"Lieblingsweg"



"Lieblingsausblick"

**Teilnahmezeitraum
20. Februar – 28. Mai
2026**

**Weitere Infos unter
www.Braunsbedra.de**



IMPRESSUM

Bote des Geiseltales
Heimatzeitung der Stadt Braunsbedra
Ortschaften: Frankleben, Großkayna, Roßbach, Krumpa

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Braunsbedra,
Der Bürgermeister, Markt 1, 06242 Braunsbedra, Tel.: 034633 40200
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: 03535 489-0
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Die Heimatzeitung erscheint monatlich und wird jedem Haushalt in der Stadt kostenlos zur Verfügung gestellt. Sie liegt weiterhin bei der Stadt Braunsbedra, Markt 1, zur Einsichtnahme aus. Sie kann abonniert werden.

Bezug und Informationen: Stadt Braunsbedra, Bürgermeister, Markt 1, 06242 Braunsbedra
Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/ politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Die nächste Ausgabe erscheint am
Mittwoch, dem
18. März 2026

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge ist
Mittwoch, der
4. März 2026

Annahmeschluss für Anzeigen ist
Montag, der
9. März 2026,
9.00 Uhr

Aus dem Rathaus



Fotowettbewerbaufruf 2026

„So schön ist Braunsbedra mit seinen Ortsteilen“ soll das Motto des Kalenders 2027 werden. Du darfst den Kalender mitgestalten.

Versteckte Ecken, beeindruckende Momente oder Orte voller Erinnerungen, zeig uns, wie schön Braunsbedra und seine Ortsteile Krumpa, Großkayna, Frankleben und Roßbach sind.

Teilnahmezeitraum 20. Februar 2026 – 28. Mai 2026

So nimmst du teil:

- Teilnahme freiwillig ab 12 Jahren
- mit Wohnsitz in Deutschland
- Max. 3 Fotos pro Person
- Die drei besten Fotos werden prämiert
- Die Fotos werden zum Stadtfest am Samstag, 13. Juni 2026, öffentlich ausgehängt und jeder hat die Möglichkeit, an diesem Tag für seinen Favoriten bis 18.00 Uhr abzustimmen.

- 13 Fotos werden für diesen Zweck ausgesucht - Auswertung und Prämierung erfolgen am letzten Tag des Stadtfestes, Sonntag, 14. Juni 2026, gegen 13:00 Uhr
- Einzelheiten siehe Teilnahmebedingungen
- Mit der Einsendung deines Bildes gibst du unbedingt deine Einverständniserklärung zu den Teilnahmebedingungen ab.

Einsendung

- E-Mail: fotowettbewerb@braunsbedra.de
- detaillierte Teilnahmebedingungen und Einverständniserklärungen finden Sie unter:
www.braunsbedra.de → Aktuelles → Kalender

Wir freuen uns auf kreative Perspektiven und schöne Momentaufnahmen aus Braunsbedra und seinen Ortsteilen!

Eure Stadtverwaltung



Stadt Braunsbedra
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Braunsbedra ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle, mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden, als

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Hochbau (m/w/d)

im Bauamt zu besetzen. Die Stelle ist unbefristet.

Das Aufgabengebiet der/ des zukünftigen Stelleninhaberin/ Stelleninhabers wird insbesondere folgende Aufgaben umfassen:

- **Organisation und Begleitung der Durchführung von Hochbaumaßnahmen (Neubau)**
Koordination, Begehung und Durchführung von Hochbaumaßnahmen von neu zu errichtenden Gebäuden, Planung und Überwachung des Budgets
- **Organisation und Begleitung von Baumaßnahmen zur Unterhaltung der Bestandsgebäude und seiner haus- und betriebstechnischen Anlagen**
Kostenplanung, Organisation und Koordination von Sanierungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden und deren Anlagenbestand, Erneuerung von Anlagen zum Gebäude
- **Investitionsplanung von bebauten Grundstücken**
Fördermittelmanagement, Mitwirkung an den Vergaben, Bearbeitung und Kostenplanung von Investitionen

Folgende fachliche und persönliche Voraussetzungen werden erwartet:

- Studium mit dem Abschluss als Diplom-Ingenieur(in) (FH)/ B.Eng./ M.Eng. – im Bauingenieurwesen, Fachrichtung Hochbau
- oder vergleichbarer Abschluss in der Fachrichtung Architektur mit entsprechender Erfahrung in den o.g. Aufgabebereichen
- oder Abschluss im Hochbau als Bautechniker oder als Meister/ Polier mit mindestens 3jähriger Erfahrung in einer öffentlichen Verwaltung
- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung von Vorteil
- umfassende Kenntnisse der technisch und rechtlich relevanten Vorschriften (VOB, VOL, UVgO, HOAI, BauGB, BauO LSA, BGB, BKI, GO LSA)
- Erfahrungen im Rahmen von öffentlichen Ausschreibungen
- Erfahrungen in der Projekt- und Bauabwicklung

- Eigeninitiative, Flexibilität, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit
- sehr gute Kenntnisse im Umgang mit den Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur stetigen Weiterbildung
- Führerschein der Kl. B

Wir bieten Ihnen neben einer anspruchsvollen und interessanten Tätigkeit einen abwechslungsreichen und modernen Arbeitsplatz. Unsere Leistungen richten sich nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes TVöD. Die Stelle ist in Entgeltgruppe 9c eingruppiert.

Sie erhalten bei uns außerdem die ständige Möglichkeit der Fortbildung, flexible Arbeitszeiten sowie eine zusätzliche Altersversorgung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Für die Rückgabe von Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag erforderlich. Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 28.02.2026 an die Stadtverwaltung Braunsbedra, Markt 01 in 06242 Braunsbedra oder per E-Mail als PDF (1 Dokument) an: bewerbung@braunsbedra.de.

Kennwort: 01-2026

Für Fragen steht Ihnen Frau Schmidt unter der Telefonnummer 034633/40104 gern zur Verfügung.

Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich am 10.03. und am 11.03.2026 geführt!

Hinweis zum Datenschutz:

Wenn Sie uns Ihre Bewerbung zukommen lassen, stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten im Bewerberauswahlverfahren zu. Nähere Hinweise können Sie der Datenschutzerklärung für Stellenbewerbungen der Stadt Braunsbedra unter:

<http://www.braunsbedra.de/stellenausschreibungen.html> entnehmen.

Schmitz
Bürgermeister

Gewässerschau in der Stadt Braunsbedra - Der Unterhaltungsverband „Mittlere Saale - Weiße Elster“ lädt zur Gewässerschau im Frühjahr 2026 ein

Es werden die nachfolgend genannten Verbandsgewässer begangen. Neben Vertretern der Wasser- und Naturschutzbehörden, der Städte- und Gemeindeverwaltungen, der Landwirtschaft, der Naturschutzverbände etc. können auch interessierte Bürger an der Gewässerschau teilnehmen.

Termin / Uhrzeit, Treffpunkt:

17.03.2026/ 08.30 Uhr, Braunsbedra – Bahnhofstraße 32, Braunsbedra

Gewässer:

Zuflüsse zu Geisel, Geiseltalsee und weitere Gewässer in den Ortsteilen

Informationen:

Unterhaltungsverband „Mittlere Saale-Weiße Elster“
Bahnhofstraße 32, 06242 Braunsbedra
Tel./Fax: 034633 - 21086
oder Handy: 0176 - 41775706

Geschäftsführerin, komm.: Frau Schoppe

Sternsinger bringen Segen und Freude ins Braunsbedraer Rathaus



Im Januar hatten die Sternsinger aus Braunsbedra erneut die Ehre, das Rathaus der Stadt zu besuchen und ihren traditionellen Segen zu spenden. Mit leuchtenden Gesichtern und bunten Gewändern empfing Bürgermeister Schmitz die jungen Könige herzlich und lobte ihren Besuch. Die Sternsinger zeigten damit wie wichtig es ist, an andere zu denken und Gutes zu tun.

Vielen Dank an Frau Meisgeier, Gemeindepädagogin im Pfarrbereich Braunsbedra.

Aufruf
an alle Vereinsmitglieder
28. Gewerbetag

Gewerbes
als Firmenstand oder am
Interessenverein Mittelstand
Braunsbedra
Gemeinschaftsstand des IVM zum Stadtfest

13. Juni 2026 auf dem Postplatz

in der Zeit von 10.00 - 16.00 Uhr (Aufbau ab 8.00 Uhr)

Aufstellung um den Brunnen wird noch aktualisiert entsprechend der
Anzahl der Teilnehmer

Die Teilnahmegebühr für Firmenstand beträgt 50,00 € .

Teilnahmeerklärung

Teilnahme Firma

Stempel und Unterschrift

Betreuung Gemeinschaftsstand

Diese Teilnahmeerklärung ausgefüllt per Mail an: mail@ivm-braunsbedra.de

Die Teilnahmeerklärung gilt gleichzeitig als Beleg. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr auf folgendes Konto.
Volks- und Raiffeisenbank Saale-Unstrut e.G. IBAN: DE 32 8006 3648 3600 1082 00 BIC: GENODEF1NMB
Saalesparkasse IBAN: DE 68 8005 3762 1894 0482 68 BIC: NOLADE21HAL

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Einwohnermeldeamtes

Werte Bürgerinnen und Bürger,
nach § 50 (5) Bundesmeldegesetz, hat die Meldebehörde einmal jährlich, durch ortsübliche Bekanntmachung, auf folgendes hinzuweisen:

Das Bundesmeldegesetz räumt den Bürgern die Möglichkeit ein, der vom Gesetzgeber bestimmten Übermittlung von Daten, ohne Angaben von Gründen, in bestimmten Fällen gebührenfrei zu widersprechen.

Dabei handelt es sich um Datenübermittlungen an:

- Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften

- Presse und Rundfunk sowie Mandatsträger über Alters- und Ehejubiläen
- Adressbuchverlage

Wenn Sie von dem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, teilen Sie dies bitte der Meldebehörde mit, wir halten für Sie Antragsformulare bereit.

Gern könne Sie telefonisch (034633-40119 oder -40120) oder per E-Mail (einwohnermeldeamt@braunsbedra.de) Kontakt zu uns aufnehmen.



Öffentliche Bekanntmachung Festsetzung der Hundesteuer 2026

Aufgrund der Vorschriften aus § 12 des Kommunalabgabengesetzes (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2020 (GVBl. LSA S. 712) macht die Stadt Braunsbedra folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Hundesteuer, die im Kalenderjahr 2026 die gleiche Hundesteuer wie im Kalenderjahr 2025 zu entrichten haben und die insoweit bis zum heutigen Tage keinen anderslautenden Bescheid erhalten haben, wird die Hundesteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Hundesteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Abgabenbescheiden festgesetzten Jahressoll am 01.07.2026 fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Hundesteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Wider-

spruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Braunsbedra, Markt 1, 06242 Braunsbedra, einzulegen.

Durch das Einlegen des Widerspruches wird die Wirksamkeit der Hundesteuerfestsetzung nicht gehemmt, insbesondere die Zahlungspflicht nicht aufgehoben.

Hinweis:

Die Schriftform kann nicht durch die elektronische Form ersetzt werden, da die Stadt Braunsbedra den Zugang für die Übermittlung elektronischer Dokumente mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz nicht eröffnet hat.

Braunsbedra, 23.01.2026

gez. Steffen Schmitz
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung Festsetzung der Grundsteuer 2026

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetzes vom 02. Dezember 2024 (BGBl. I S. 387) in Verbindung

mit § 3 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2020 (GVBl. LSA S. 712) macht die Stadt Braunsbedra folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2026 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2025 zu entrichten haben und die insoweit bis zum heutigen Tage keinen anderslautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die Grundsteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Abgabenbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15.2., 15.05., 15.08. und 15.11.2024 bzw. mit dem Jahressoll am 01.07.2026 fällig.

Die Grundsteuer die fünfzehn Euro nicht übersteigt wird mit dem Jahresbetrag am 15.08.2026 und die Grundsteuer die

dreißig Euro nicht übersteigt wird je zur Hälfte ihres Jahresbeitrages am 15.02. und 15.08.2026 fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Braunsbedra, Markt 1, 06242 Braunsbedra, einzulegen.

Durch das Einlegen des Widerspruches wird die Wirksamkeit der Grundsteuerfestsetzung nicht gehemmt, insbesondere die Zahlungspflicht nicht aufgehoben.

Hinweis

Die Schriftform kann nicht durch die elektronische Form ersetzt werden, da die Stadt Braunsbedra den Zugang für die Übermittlung elektronischer Dokumente mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz nicht eröffnet hat.

Braunsbedra, den 23.01.2026

gez. Steffen Schmitz
Bürgermeister

Bekanntmachung der Planfeststellung für das Vorhaben „Erneuerung der Eisenbahnüberführung am Bahn-km 13,134 in Braunsbedra“, Bahn-km 12,900 bis 13,560 der Strecke 6807 Merseburg - Querfurt in der Stadt Braunsbedra

Mit Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Halle, Ernst-Kamieth-Str. 5, 06112 Halle (Saale) (Planfeststellungsbehörde) vom 26.01.2026, Az. 631ppw/011-2024#052 ist der Plan für das vorgenannte Bauvorhaben gemäß § 18 Abs. 1 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) festgestellt worden. Vorhabenträgerin ist die DB Infra GO AG.

Der Planfeststellungsbeschluss ist kraft Gesetzes sofort vollziehbar.

Der Planfeststellungsbeschluss mit den dazugehörigen Zeichnungen und Erläuterungen wird **ab dem 13.02.2026** für einen Zeitraum von zwei Wochen, d. h. **bis zum 26.02.2026**, im Antrags- und Beteiligungsportal des Bundes für Verkehr und Offshore-Vorhaben unter

<https://beteiligung.bund.de/DE/VorhabenFindenUndBeteiligen/Karte/vorhabenuebersichtkarte.html>

zur allgemeinen Einsichtnahme veröffentlicht. Diese Veröffentlichung ersetzt gemäß § 18b Abs. 3 Satz 1 AEG die Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses und deren ortsübliche Bekanntmachung.

Auf Verlangen eines Beteiligten wird diesem eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zur Verfügung gestellt. Das Verlangen ist bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist an die Planfeststellungsbehörde zu richten (E-Mail: Kanzlei-Sb1-erf-hal@eba.bund.de).

Der verfügende Teil des Beschlusses lautet:

Das Bauvorhaben „Erneuerung der Eisenbahnüberführung am Bahn-km 13,134 in Braunsbedra“ hat den Abbruch des Bestandsbauwerkes mit anschließendem Neubau der Eisenbahnüberführung sowie die Anpassung der unterführten Straße L 178 zum Gegenstand.

Gegenstand des Vorhabens ist im Wesentlichen:

- Erneuerung der Eisenbahnüberführung am Bahn-km 13,134 einschließlich des vollständigen Rückbaus des Bestandes
- Anpassung der Straße (L178) einschließlich begleitender Rad-/Gehwege und darin liegender Versorgungsleitungen
- Rückbau und Wiederherstellung des Oberbaus
- Neubau einer Zuwegung zum Randweg
- Umverlegung von Kabeln und Leitungen
- Errichtung und Rückbau aller bauzeitlich erforderlichen Maßnahmen beziehungsweise Baubehelfe wie z. B. Baustelleneinrichtungsflächen, Vorfertigungsflächen
- Vermeidungsmaßnahmen, Ausgleichs- bzw. Ersatzmaßnahmen

Die Einwendungen der Betroffenen und der sonstigen Einwen- der sowie die von Behörden und Stellen geäußerten Forderungen, Hinweise und Anträge werden zurückgewiesen, soweit ihnen nicht entsprochen wurde oder sie sich nicht auf andere Weise erledigt haben.

Mit dem Vorhaben sind folgende Auswirkungen verbunden:

- Dauerhafter und bauzeitliche Grundinanspruchnahme

- Landschaftspflegerische Maßnahmen
- Bauzeitliche Immissionen
- Verkehrsumleitungen
- Einleitung von Niederschlagswasser
- Bauzeitliche Sicherung und Verlegung von Kabeln und Leitungen Dritter

Der Planfeststellungsbeschluss enthält Nebenbestimmungen zum Schutz der Umwelt, der Allgemeinheit und zur Vermeidung nachteiliger Wirkungen auf Rechte anderer. Die Nebenbestimmungen betreffen den Naturschutz, den Immissionsschutz, die Kampfmittelüberwachung, den Gewässerschutz, öffentliche Ver- und Entsorgungsleitungen, die bautechnische Sicherheit und die Unterrichtungspflichten.

Die Rechtsbehelfsbelehrung lautet:

Gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim

Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt

Breiter Weg 203 - 206

39104 Magdeburg

erhoben werden.

Der Kläger hat innerhalb einer Frist von zehn Wochen ab Klageerhebung die zur Begründung seiner Klage dienenden Tatsachen und Beweismittel anzugeben.

Die Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss hat kraft Gesetzes keine aufschiebende Wirkung. Der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss nach § 80 Absatz 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nur innerhalb eines Monats nach der Zustellung dieses Planfeststellungsbeschlusses beim

Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt

Breiter Weg 203 - 206

39104 Magdeburg

gestellt und begründet werden.

Treten später Tatsachen ein, die die Anordnung der aufschiebenden Wirkung rechtfertigen, so kann der durch den Planfeststellungsbeschluss Beschwerte einen hierauf gestützten Antrag nach § 80 Absatz 5 Satz 1 VwGO innerhalb einer Frist von einem Monat stellen und begründen. Die Frist beginnt mit dem Zeitpunkt, in dem der Beschwerte von den Tatsachen Kenntnis erlangt.

Der Planfeststellungsbeschluss gilt mit dem Ende der Veröffentlichungsfrist allen Betroffenen, denen der Planfeststellungsbeschluss nicht individuell zugestellt worden ist, als zugestellt.

Halle (Saale), 03.02.2026

Eisenbahn-Bundesamt
Außenstelle Halle



Gebührenerhöhung - Personalausweise

Wichtige Information aus dem Einwohnermeldeamt!

Werte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Braunsbedra., am 30. Januar 2026 hat der Bundesrat der Verordnung zur Entlastung der Bundespolizei und der Verwaltung im Bereich des Pass- und Ausweiswesens sowie zur Änderung weiterer Vorschriften (VerwaltungEntlastVO) zugestimmt.

Nach dieser Verordnung ändern sich unter anderem die Preise für die Anträge für

Personalausweise

unter 24 Jahre von 22,80 € auf 27,60 €

und für die

regulären Personalausweise von 37,00 € auf 46,00 €.

Laut schriftlicher Mitteilung des Bundesministeriums des Innern (VII6.20105/7#16) vom 30. Januar 2026 trat diese Rege-

lung am 7. Februar 2026 in Kraft.

Bitte beachten Sie, dass für alle Neubeantragungen von Personalausweisen und vorläufigen Personalausweisen, die neuen Preise seit 07.02.2026 im Einwohnermeldeamt erhoben werden. Für Terminvereinbarungen nutzen Sie bitte unser Online-Terminbuchungsportal!



Weitere Information erhalten Sie unter www.braunsbedra.de. Sie erreichen uns telefonisch unter 034633 40119 / 40120 oder per E-Mail: einwohnermeldeamt@braunsbedra.de

Eckner
Ordnungsamt

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag im Monat März 2026

Braunsbedra

Jürgen	Köhler	01.03.1941	85. Geburtstag
Monika	Holuszek	01.03.1956	70. Geburtstag
Herma	Dittrich	02.03.1956	70. Geburtstag
Hubert	Wagner	02.03.1956	70. Geburtstag
Georg	Rex	03.03.1956	70. Geburtstag
Harald	Fechner	05.03.1956	70. Geburtstag
Monika	Diel	07.03.1956	70. Geburtstag
Ursula	Schnabel	08.03.1936	90. Geburtstag
Eberhard	Frenzel	09.03.1951	75. Geburtstag
Manfred	Dammenhayn	13.03.1936	90. Geburtstag
Detlef	Lützelberger	13.03.1956	70. Geburtstag
Gisela	Jost	14.03.1936	90. Geburtstag
Annette	Wieschollek	14.03.1956	70. Geburtstag
Berbel	Schindler	15.03.1941	85. Geburtstag
Horst-Dieter	Mädel	17.03.1956	70. Geburtstag
Thomas	Prehl	18.03.1956	70. Geburtstag
Gerd	Knack	19.03.1941	85. Geburtstag
Hans	Naumann	19.03.1941	85. Geburtstag
Karl	Schröder	20.03.1936	90. Geburtstag
Carola	Mundkowski	20.03.1946	80. Geburtstag
Friedel	Rühlemann	22.03.1941	85. Geburtstag
Lutz	Hildebrandt	22.03.1956	70. Geburtstag
Harald	Illner	24.03.1956	70. Geburtstag
Elke	Haase	27.03.1956	70. Geburtstag
Waltraud	Voigt	29.03.1951	75. Geburtstag

Frankleben

Angelika	Frank	04.03.1956	70. Geburtstag
Gerlinde	Schneider	16.03.1946	80. Geburtstag
Renate	Gross	18.03.1951	75. Geburtstag
Großkayna			
Regina	Ebert-Heilmann	16.03.1951	75. Geburtstag

Krumpa

Hans-Jürgen	Ulrich	01.03.1951	75. Geburtstag
Axel	Schmidtke	08.03.1956	70. Geburtstag
Elke	Hellmuth	18.03.1941	85. Geburtstag

Roßbach

Angelika	Stanelle	04.03.1956	70. Geburtstag
Frank	Pippel	07.03.1951	75. Geburtstag
Kristina	Kunze	12.03.1946	80. Geburtstag
Rüdiger	Lange	14.03.1951	75. Geburtstag
Renate	Rothenhäußer	21.03.1951	75. Geburtstag
Inge	Hügel	25.03.1936	90. Geburtstag
Thomas	Niedballa	25.03.1956	70. Geburtstag



Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Braunsbedra
Goethestraße 33
06242 Braunsbedra

Digitaler
Donnerstag

Social Media, KI,
Datenschutz & Co. –
erweitern Sie Ihr
technisches Know How
und erwerben
Sie neue Skills in der
digitalen Welt!

- Grundlagen
- spezifische Themen
- individuelle Fragen

12.3.26

16.4.26

17 Uhr

kostenfreie Anmeldung unter:

stadtbibliothek-braunsbedra@t-online.de

034633/24911

IDEENWETTBEWERB

Hilfe!
Kreative Köpfe gesucht!
Unsere neue
Kinderbibliothek -
DU gestaltest mit!

Zeig uns deine Ideen, gestalte ein Bild oder ein Modell.
Reiche dieses in deiner Stadtbibliothek bis zum
31. März 2026 ein. Eine Jury wählt die interessantesten
Anregungen aus. Die Vorschläge präsentieren wir in
einer Ausstellung zur Neueröffnung der
Kinderbibliothek! Sei gespannt!

Das Team der Stadtbibliothek wartet auf deine Ideen!

Stadtbibliothek Braunsbedra
Goethestr. 33
06242 Braunsbedra
034633 24911

Lesung mit Ernst Paul Dörfler

Eine amüsante Reise durch die bunte Beziehungswelt unserer liebsten Nachbarn.

Der Umweltschützer und Vogel-experte Ernst Paul Dörfler erzählt witzige Geschichten aus dem Privatleben ewig verlobter Enten, polygamer Wachteln, feministischer Nandus und Meisen mit Vaterkomplex.

Von der Amsel bis zum Zaunkönig durchleuchtet er die heimischen Vögel und stellt verblüffende Parallelen zwischen Vogel und Mensch fest.



Lesung mit Ernst Paul Dörfler

Stadtbibliothek

Braunsbedra

Goethestr. 33

06242

Braunsbedra

☎ 034633-24911

**26. März
2026**

18.00 Uhr

Tickets: 10,00 €

Vorverkauf in der
Stadtbibliothek

Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Braunsbedra warnt vor Wintergefahren und blickt auf spannendes Ausbildungsjahr 2026



Braunsbedra. – Die kalte Jahreszeit hat Einzug gehalten und mit ihr kommen nicht nur verschneite Landschaften und gemütliche Abende, sondern auch zahlreiche Gefahren, auf die wir als Freiwillige Feuerwehr besonders aufmerksam machen möchten. Denn gerade im Winter ist besondere Vorsicht geboten: Das Betreten von zugefrorenen Seen und Teichen, wie dem Geiseltalsee oder dem Parkteich, kann lebensgefährlich sein. Die Eisflächen sind oft trügerisch und nicht tragfähig – ein Einbrechen ins eiskalte Wasser kann schnell zur tödlichen Falle werden. Auch auf Gehwegen und Straßen besteht erhöhte Rutschgefahr durch Glätte. Bitte achten Sie auf geeignetes Schuhwerk und beräumen Sie Ihre Wege. Im Straßenverkehr sorgen Schnee, Eis und schlechte Sichtverhältnisse für ein erhöhtes Unfallrisiko. Fahren Sie vorsichtig, verwenden Sie Winterreifen, passen Sie Ihre Geschwindigkeit an und halten Sie ausreichend Abstand. Trotz der Herausforderungen freuen wir uns als Feuerwehr auf ein ereignisreiches Jahr 2026. Unser aktueller Dienstplan ist

prall gefüllt mit spannenden und lehrreichen Themen: Von der Erste-Hilfe-Ausbildung, die im Notfall Leben retten kann, über die Bootsausbildung auf dem Geiseltalsee bis hin zur Ausbildung mit dem Atemschutzgerät, die uns auf Einsätze in verrauchten Gebäuden vorbereitet. Auch die Tierrettung, verschiedene Löschtaktiken und viele weitere interessante Themen stehen auf dem Programm. So stellen wir sicher, dass wir für alle Eventualitäten bestens gerüstet sind und Ihnen im Notfall schnell und kompetent helfen können.

Damit wir auch in Zukunft für die Sicherheit in Braunsbedra sorgen können, brauchen wir Verstärkung! Haben Sie Interesse an Technik, Teamarbeit und spannenden Herausforderungen? Dann werden Sie Teil unserer Gemeinschaft! Die Freiwillige Feuerwehr Braunsbedra sucht engagierte Frauen Männer und Jugendliche ab 10 Jahren, die sich ehrenamtlich für ihre Mitmenschen einsetzen möchten. Kommen Sie vorbei, lernen Sie uns kennen und erleben Sie, wie abwechslungsreich und erfüllend die Arbeit bei der Feuerwehr sein kann. Unsere nächsten Dienste finden am 07.02.26 um 09:00 Uhr, am 20.02.26 um 18 Uhr und am 06.03.26 um 09:00 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr, Westring 2a; 06242 Braunsbedra statt. Sie sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen und sich bei uns vorzustellen!

Gut Wehr!

Carolin Schier

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
wie kann ich Ihnen
weiterhelfen?



Verschiedenes

Winterzauber im Seniorenheim am Stadtpark: Schneemänner, Schneewalzer und eisige Überraschungen

Braunsbedra präsentierte sich heute wie aus einem Wintermärchenbuch: Das Pflegeheim am Stadtpark lag unter einer dicken Schneedecke, die Luft war frisch und klar, und mittendrin unsere gut gelaunten Bewohner – warm eingepackt, neugierig und voller Tatendrang. Schon beim Betreten des Parks war klar: Das wird ein Tag, den so schnell niemand vergisst.

Der reichliche Schnee ließ alte Erinnerungen wachwerden und neue Ideen sprudeln. Ohne lange zu überlegen, machten wir uns ans Werk und bauten gemeinsam einen prächtigen Schneemann. Mit viel Gelächter wurden große Schneekugeln gerollt, kleinere Schneebälle geformt und natürlich fachmännisch diskutiert, ob der Schneemann nun eher rund oder besonders rund sein sollte. Am Ende stand er stolz da, bewundert von allen – ein echtes Gemeinschaftswerk.

Doch der Spaß hörte hier noch lange nicht auf. Spontan erklang ein fröhliches Summen, und kurzerhand wurde im Schnee der Schneewalzer getanzt. Ob elegant, beschwingt oder einfach nur gut gelaunt – Hauptsache in Bewegung! Die verschneite Kulisse, das Lachen und die gute Laune machten diesen Moment zu einem besonders schönen Anblick.

Natürlich durften auch Schneebälle nicht fehlen. Mit flinken Händen wurden sie geformt, vorsichtig getestet und dann mit viel Freude geworfen. Schnell entwickelte sich eine ausgelassene Schneeballschlacht, bei der niemand wirklich verschont blieb. Rote Wangen, lachende Gesichter und jede Menge Spaß sorgten dafür, dass selbst die winterliche Kälte kaum bemerkt wurde.

Zurück im Pflegeheim wartete dann noch eine ganz besondere Überraschung: eisige Fußbäder im Speisesaal! Mutig stellten sich einige Bewohner der frostigen Herausforderung.

Es wurde gejubelt, gelacht und auch ein wenig gezittert – aber natürlich nur vor Vergnügen. Die eisigen Fußbäder sorgten für viele Gespräche und noch mehr Gelächter.

Am Ende dieses Tages waren sich alle einig: Es war ein rundum gelungener Winterausflug voller Bewegung, Gemeinschaft und Lebensfreude. Mit kalten Füßen, warmen Herzen und vielen schönen Erinnerungen blicken wir auf einen Tag zurück, der gezeigt hat, wie viel Spaß der Winter bringen kann.

Jacqueline Spriewald



Ich bin für Sie da ...

Manuela Henke

Ihre Medienberatung vor Ort



Wie kann ich Ihnen helfen?

03535 489-153

manuela.henke@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online







Merseburger Straße 86 c
6-Raum-Wohnung



Leihaer Straße 80 a
2-Raum-Wohnung

Auszug aus unserem Mietangebot



Goethestraße 22
3-Raum-Wohnung



**Wir vermieten
PKW-Stellplätze
und
Rollatorboxen
im gesamten
Stadtgebiet.**

Parken Sie bequem
und sicher!



Goethestraße 66
3-Raum-Wohnung

Gerne stehen wir Ihnen für Fragen und einen Besichtigungstermin zur Verfügung!

Vereine und Verbände

Rechenschaftslegung bei der Volkssolidarität Großkayna über das Jahr 2025 am 13.01.2026

Liebe Leser und liebe Leserinnen, das Jahr hat uns mit einem großen Wintereinbruch, zu Freuden der Kinder, aber zum Leid älterer eingeholt. Das hat unsere Senioren nicht abgehalten zu dem Treffen am 13.01.2026 zu kommen. Jeder hatte viel über die Feiertage zu berichten. Auch am 13.01.2026 betreute der Heimatverein von Katharina mit ihrem Team herzlich.

Unser Vorsitzender Hartmut Schunke begrüßte alle Mitglieder mit einem Glas Sekt zum neuen Jahr. Leider gab es eine traurige Nachricht, ein Mitglied ist am Anfang des Jahres verstorben.

Kurz vor seinem 85. Geburtstag ging Lothar Heilmann, unser Bienezüchter vom Ort, von uns. Die Gedenkminute war sehr innig. Weiterhin gab Herr Schunke den Ablauf des Nachmittags bekannt, welche die Rechenschaftslegung von 2025 beinhaltete. Zuvor gab es Kaffee und Apfel-Zimt-Kuchen mit einer Kugel Vanilleeis. Danke liebe Bäckerin. Die Kaffeerunde war vorbei und Irene Nöhring gab die Geburtstagskinder Preis. Das Geburtstagsständchen durfte nicht fehlen.

Ein weiteres Glockenleuten von Gudrun Köckritz verkündete den Rechenschaftsbericht des Jahres 2025. Alle waren gebannt an

ihren Lippen. Um den Bericht rechtmäßig abzusegnen, bestätigte die Revisionssprecherin Inge Klimant die Richtigkeit. Sie kündigte im Anschluss die Quartalskassierung an. Diese verlief ganz ruhig und gemütlich.

Rudi Schneider meldete sich zu Wort, um nochmals Katharina vom Heimatverein mit ihrem Team zu danken, dass sie uns ermöglichen, unser Treffen hier weiter abzuhalten. Danke! Hartmut Schunke bedankte sich bei den Rednern und schloss sich an die Worte von Herrn Schneider an. Applaus im Saal.

Alle freuten sich besonders auf das Abendbrot, welches auf liebevollen Tellern als Schlachteplatte gebracht wurde. Sie beinhaltete ein Stück Rotwurst, ein Stück Leberwurst, ein Stück Bratwurst, drei Scheiben Gurken, Gehacktes mit Zwiebel und drei Scheiben Brot. Lecker!

Gut gestärkt und voller neuem Input ging es bald nach Hause. Es war ein sehr ruhiger und besinnlicher Nachmittag. Dafür geht im Februar dann die Post ab. Hartmut Schunke kündigte unseren Faschingstag an.

Tollerei bereit - närrisch und mit Kostüm wird der Tag erwartet. Bis dahin allen einen schönen Monat und bleibt alle gesund.

Fotos: Manfred Marx - Text: Elke Reifarth



VfL Roßbach 1921 e.V. feiert Kinderfasching

Farbenfroher Kinderfasching bringt 120 Gäste nach Roßbach

Roßbach. Der VfL Roßbach 1921 e.V. feierte am Samstag, dem 24. Januar 2026, seinen 3. Kinderfasching im Vereinsheim der Pfingstgesellschaft Roßbach. Insgesamt kamen 120 Gäste, darunter 60 Kinder, die für einen lebhaften Nachmittag sorgten. Die Veranstaltung begann mit einer gemeinsamen Feuerwehr-Gymnastik, die Schwung und Bewegung in die Runde brachte. Anschließend animierten Katrin Güttel und Ricarda Heiße die Kinder mit Spielen und Tänzen zum Mitmachen. Ein besonderer Programmpunkt war der erste Auftritt der „FUN HOOP Kids“: Die jungen Sportlerinnen und Sportler zeigten ihr Talent mit dem Hula-Hoop-Reifen und begeisterten mit einer rhythmischen Choreografie. Zu den musikalischen Höhepunkten zählten die Macarena und die Laurenzia. Statt Konfetti regnete es an diesem Nachmittag Bonbons, sehr zur Freude der kleinen Gäste.

Beim Stuhltanz erhielt jedes Kind eine kleine Überraschung. Für die Versorgung sorgte der VfL Roßbach mit Getränken, Brezeln, Wienern und leckerem selbstgebackenen Kuchen. Der Verein dankt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die den Fasching zu einem unvergesslichen Tag für die Kinder gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt der Mobilen Disco Schulzi, die mit Licht und Musik ehrenamtlich tätig war, sowie der Pfingstgesellschaft Roßbach für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Der gelungene Nachmittag zeigte einmal mehr das Engagement der Vereine und hinterließ bei Groß und Klein viele fröhliche Eindrücke.

Katrin Güttel / VfL Roßbach 1921 e.V.



Seniorentanzkreis Braunsbedra

Überfall auf das Geburtstagskind!

Entwarnung – er entpuppte sich als freudige Überraschung. Das „dienstälteste“ Mitglied unserer Gruppe feierte im Januar ihren 88. Geburtstag. Seit 1996 steht bei Irmgard wöchentlich **Seniorentanz** im Terminkalender. Einige Jahre fand sie Freude und Motivation in der Roßbacher Gruppe und vor fast 20 Jahren wechselte sie nahtlos über in den Seniorentanzkreis Braunsbedra. Für uns war es ein Bedürfnis, sie an diesem Ehrentag zu überraschen – das ist uns auf alle Fälle gelungen. Nach kurzen Begrüßungsworten der Tochter reihten wir uns in die Geburtstagsgesellschaft ein. Den ersten Tanz konnte unser Geburtstagskind vor Freude nicht mitgestalten, doch das Zuschauen bereitete ihr und den Gästen große Freude. Die Aufregung hatte sich zwischenzeitlich gelegt, so dass ein Solo mit der Tochter (seit Mitte Februar 2025 ebenfalls dabei) Staunen und großen Beifall bei der Geburtstagsgesellschaft auslöste. Der Lieblingstanz nach dem bekannten Musiktitel der Flippers „Santo Domingo“ durfte nicht fehlen und war



mit Irmgard und für Irmgard ein ganz besonderes Geschenk. Es ist uns gelungen, mit vier Generationen – zwischen 88 und 4 Jahren – auf der Fläche „Lord of the Dance“ mit großem Spaß für alle zu tanzen. Wir verabschiedeten uns mit einem Tanz im Sitzen, der alle Gäste an den Tischen zum Mitmachen animierte und Freude und Lachen in die Gesichter lockte. Leider ist es nicht möglich, das aussagekräftige Video in der Zeitschrift sichtbar zu machen.

Die Dankesworte der Familie sind für uns der Aufruf, weiterhin mit Musik in der Gemeinschaft die Beweglichkeit der einzelnen Gelenke zu aktivieren.

Unser Überfall ist gelungen, der Schreck war groß und endete in Spaß und Freude!

30 Jahre tanzen und fast 20 Jahre in der Gruppe – kann diese Entscheidung falsch sein?

*Für die Seniorentänzer
Gesine Kaiser
Tanzleiterin*

Ps.: Wer neugierig auf unser Gruppenleben ist und sich nach Musik bewegen möchte, der kann mittwochs, 13.00 Uhr, in die St. Barbara Halle kommen. Mitzubringen sind lediglich Wechselschuhe und Interesse an unserer Gemeinschaft! Sie können mich auch gern unter Tel.: 034633/24754 kontaktieren.



106 JAHRE **PFINGSTBIER in Roßbach**

22. bis 25. Mai 2026

Für die Tanzveranstaltungen am 23. und 24. Mai 2026 nehmen wir gern ihre Kartenreservierungen entgegen.

Die Termine für den Kartenverkauf werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Melden Sie sich bitte telefonisch oder per WhatsApp
(0172) 3 62 39 13
(0175) 9 74 10 75



Es lädt ein, die **Pfingstgesellschaft Roßbach 1920 e.V.**
 Weitere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie über:
www.pfb-rossbach.de oder info@pfb-rossbach.de



KINDERFLOHMARKT

Wann? Am Sonntag, den 15.03.2026
von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wo? In der Pfingstgesellschaft Roßbach
(Leipziger Straße 37 in 06242 Roßbach)



Für das leibliche Wohl ist gesorgt

unterstützt durch Pfingstgesellschaft Roßbach 1920 e.V.

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2538

Reipischer Heimatverein e.V.

Mit Engagement ins neue Jahr: Spendenübergabe und neue Impulse für 2026

Was in der Adventszeit in Reipisch seinen Anfang nahm, wirkt auch im neuen Jahr weiter.

Am 22. Januar 2026 durften wir im Kinder- und Jugendhaus Merseburg die Spendengelder aus dem Lebendigen Adventskalender 2025 übergeben. Wir wurden dort herzlich von der Leiterin Michaela Larsen, zwei weiteren Erzieherinnen sowie einigen Kindern empfangen. An einer großen Tafel mit Kaffee und Kuchen entstand schnell eine offene und sehr persönliche Atmosphäre.

Neben der offiziellen Spendenübergabe bot sich für uns die Gelegenheit zu einem intensiven Austausch über den Alltag und die wertvolle Arbeit im Kinder- und Jugendhaus. Dabei wurde einmal mehr deutlich, wie verantwortungsvoll und anspruchsvoll die tägliche Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher ist, um den Kindern und Jugendlichen ein sicheres und liebevolles Umfeld zu bieten. Die Spende soll insbesondere für gemeinsame Aktivitäten, Ausflüge und besondere Erlebnisse genutzt werden - Momente, die für die Kinder von großer Bedeutung sind. Wir sind daher überzeugt, mit der Spendenaktion einen wichtigen und richtigen Zweck unterstützt zu haben.

Bereits am 16. Januar 2026 fand zudem unsere gut besuchte Jahreshauptversammlung statt. Dabei wurde der bisherige Vorstand erneut gewählt. Eine Veränderung gab es an der Spitze

des Vereins: Die langjährige Vorsitzende Ingrid Schmitz übergab den Vorsitz an Marcel Häßler. Dieser Schritt erfolgte bewusst und gemeinsam innerhalb des Vorstands, um frühzeitig neue Impulse zu setzen und den Generationenwechsel im Verein aktiv zu gestalten.

Ingrid Schmitz bleibt dem Vorstand weiterhin als stellvertretende Vorsitzende erhalten und bringt ihre langjährige Erfahrung auch künftig in die Vereinsarbeit ein.

Im Anschluss an die Vorstandswahl nutzten die Mitglieder eine offene Diskussionsrunde für einen konstruktiven Austausch. Der Blick richtete sich dabei vor allem nach vorn: Unser Ziel für das Jahr 2026 ist es, neue Mitglieder für den Verein zu gewinnen und insbesondere junge Menschen stärker einzubinden, mit frischen Ideen, neuen Formaten und der Möglichkeit, das Vereinsleben aktiv mitzugestalten.

Wir blicken motiviert und voller Vorfreude auf das kommende Vereinsjahr.

Alle Informationen zu unseren kommenden Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website. Folgen Sie uns gern auch in den sozialen Medien, um keine Neuigkeiten zu verpassen.

Carolyn Rühlemann
 Reipischer Heimatverein e.V.



Der Heimat- und Feuerwehrverein Krumpa e. V. lädt ein zum Arbeitseinsatz im März 2026



lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich am gemeinsamen Arbeitseinsatz zu beteiligen und Krumpa ein Stück schöner zu machen.

Wir treffen uns am **Samstag, dem 14. März 2026 um 9:30 Uhr** auf dem **Platz der Freiwilligen Feuerwehr Krumpa**. Geplant ist unter anderem, die Evangelische Kirche Krumpa für anstehende Veranstaltungen aus dem Winterschlaf zu holen, Müll entlang der L 178 und am Geiseltalsee zu sammeln, den Spielplatz zu pflegen, Grünflächen im Ort herzurichten sowie den Platz der Feuerwehr zu reinigen.

Gerne können Schubkarren, Besen, Harken, Schaufeln und weitere Gartengeräte mitgebracht werden.

Nach getaner Arbeit gibt es gegen Mittag zur Stärkung leckere Roster und Brause. Jede helfende Hand zählt! Wer Lust hat mit anzupacken, ist herzlich willkommen.

Sven Czekalla



Aktuelles vom Kampf- und Rehasport Geiseltal

Thüringen-Meisterschaft

Auf Grund der Tatsache, dass die Landesmeisterschaft für die U-14 bis zu den Männern in Sachsen-Anhalt aus Technischen Gründen nicht stattfinden konnte, sind viele Sportler in andere Bundesländer ausgewichen.

Der KR Geiseltal entschied sich für die Thüringen-Meisterschaft im Griechisch-Römischen Stil, die am 17. Januar in Pößneck stattfand. Insgesamt waren dort 190 Sportler in der U-10 bis hoch zu den Männern anwesend.

Für den KR Geiseltal ging Alexander Bahn bei den Männern bis 87 kg und Mario Bahn, ebenfalls bei den Männern bis 130 kg an den Start.

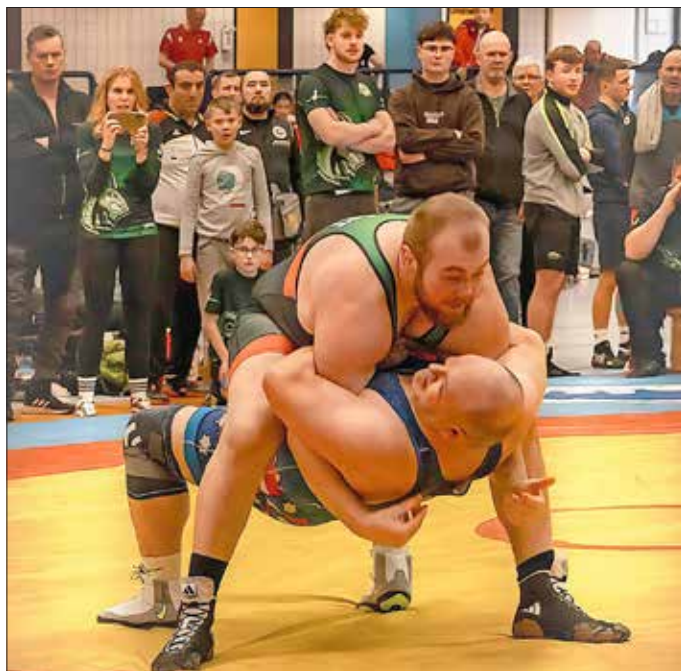
Alexander hatte es mit zwei Gegnern zu tun die er einmal mit einem Punktsieg und zum anderen mit Technischer Überlegenheit besiegen konnte. Das bedeutete am Ende den 1. Platz.

Mario hat sich mit seinen nun mittlerweile 50 Jahren in diesem Jahr nochmal viel vorgenommen. Er möchte ein letztes Mal bei den German Masters teilnehmen. Diese finden am 15. Mai in Warnemünde statt. Der Wettkampf in Pößneck sollte eine Vorbereitungsetappe sein.

Mario hatte in seiner Gewichtsklasse nur einen Gegner. Das bedeutete aber auch, dass die seit 01. Januar geltenden neuen Regeln griffen. In einer Gewichtsklasse mit nur 2 Kämpfern müssen mindestens zwei Kämpfe ausgetragen werden. Hat dann jeder einmal gewonnen muss ein dritter Kampf die endgültige Entscheidung bringen.

Und genauso kam es dann auch.

Den ersten Kampf verlor Mario unglücklich auf Schulter. Den zweiten konnte er klar auf Schulter gewinnen. Im nun folgenden dritten Kampf hatten sich beide gut aufeinander eingestellt. Der 22-Jährige vom „SV Jugendkraft 03 Albrechts“ hielt ordentlich dagegen. Der Kampf ging über die volle Zeit von 2x3 min. Am Ende hatte der Albrechtser knapp die Nase mit 3:1 Punkten vorn. Das bedeutete den 2. Platz für Mario Bahn. Eine sehr gute kämpferische Leistung von ihm.



Und eine Sache blieb Mario auch, er machte wohl den besten Wurf des Tages bei den schweren Jungs.

Am 31. Januar fand die Thüringen-Meisterschaft im Freien Stil in Greiz statt.

Als Jenaer Sportschüler war hier die Teilnahme von Alexander Bahn Pflicht.

Er startete dort in der Gewichtsklasse bis 86 kg und hatte es mit 5 Gegnern zu tun. Nach 4 klaren Punktsiegen musste er sich lediglich Lucas Kahnt vom FC Erzgebirge Aue geschlagen geben. Alexander belegte damit den 2. Platz.

Uwe Nagel



Der Heimatverein Schortau e.V. geht auf Reisen und nimmt Euch alle mit ...

Am 25.04.2026 plant der Heimatverein Schortau e.V. eine „Fahrt ins Blaue“.

Wer uns gerne begleiten möchte und Lust auf nette Gespräche, eine schöne Umgebung oder gutes Essen hat meldet sich unter der auf dem Flyer angegebenen Telefonnummer an.

Wo es hingehet wird aber nicht verraten, das bleibt bis zum 25.04.2026 eine Überraschung.

Die Kosten für Nichtmitglieder betragen 50 Euro für die Busfahrt, Eintritt und ein Essen.

Wir freuen uns auf Euch,
liebe Grüße euer Heimatverein Schortau e.V.

Annett Preißler

Der Heimatverein Schortau e.V. lädt ein zur



Fahrt ins Blaue

Die Kosten:

- für Vereinsmitglieder kostenfrei
- für nicht - Mitglieder 50 €
- inbegriffen sind: Busfahrt, Eintritt und Essen im Gasthaus

Die Reise:
25.04.2026: 8 Uhr

Abfahrtsort:
Bushaltestelle Schortau
Rückkehr: ca. 20 Uhr

Der Ausflug ist für Gehbeeinträchtigte geeignet.
Bei Rückfragen gern melden.

Freut euch auf Natur, besondere Bauten, historische Eindrücke und viel Spaß. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Anmeldung unter

☎ 01729845136  Frank Hertwig

Anmeldung bis 22.03.2026:
Die Fahrt ist auf 50 Teilnehmer begrenzt.

SV Braunsbedra e.V.

Abt. Leichtathletik

So sportlich wie der Jahreswechsel angefangen hatte, so ging es auch weiter. Nach dem Hochsprung-Meeting im Januar in Jena, sollte es die nächsten Wochenenden wieder in vertraute Gefilde gehen. Die Brandbergehalle in Halle/Saale war Austragungsort der nächsten Wettkämpfe.

Joel Feller M14. Auch Max Schöppe M35 wollte es auf diese Distanz wissen. Auch er wurde Landesmeister. Bei den Damen gingen Isabell Voß und Maria Gandyra auf die 2000m Strecke, sie liefen, bei einem starken Starterfeld auf Platz 6. Und 7. Sarah Schwob W15 lief als Drittplatzierte in ihrer Altersklasse übers Ziel. In der WU18 lief Pia-Maria Becker über die 3000m auf den 5. Platz. Bei der Frauen in der selben Disziplin belegt Elisaweta den Vizelandesmeistertitel.

Dasselbe Wochenende, nur einen Tag später...



Hallen-LM Bahngehen und Langstrecken

Die Woche zuvor, noch über die Hochsprunglatte, ging es heute über 3000m auf der Bahn. Mit dem Landesmeister belohnte sich



Bei den Hallen-LM Mehrkampf M/W 15+14 startete Emma Block und belegte im Mehrkampf den Platz 9. und mit 2106 Punkte legte sie schon mal eine gute Basis für dieses Jahr hin.

Hallen-LM Männer, Frauen, U18 / 1500m U20 / Stabhoch

Bei den Männern startete Tizian Berndt über die 200m und 400m. Bei den 200m musste er sich noch mit Platz 4 knapp geschlagen geben, bei den 400m wurde er Vizemeister. Bei der WU18 startend belegte Emma Block den 4. Platz und sprang endlich eine neue PB von 1,50m. Im Hammerwurf wurde Henriette Weichert Vize-Landesmeisterin in der U18.

Jessica Müller lief bei diesem Event die 400m bei den Frauen und erkämpfte sich einen starken 5. Platz.



Fotos: Anett Block

Dann standen die Hallen-LM U20 und M/W 15+14 sowie Masters an ...

15. Athleten des SVB, davon 12 Sportler der U20 und M/W 14+15 und 3 Masters sowie der Cheftrainer Sven Rosenbaum.

Fangen wir mit den Jüngsten an ...

Eleni Karakosta, war gemeldet für Kugel und Hammerwurf, im Hammerwurf sicherte sie sich Platz 3.

Franke Rohmer, startete im Speerwurf (6.) und mit der 4x200m Staffel wurde sie 4.

Emma Möhling, die sich im 60m Hürdenlauf sehr gut verbessert hatte, lief bis ins Finale. Beim Hochsprung fehlte ihr das Quäntchen Glück.

Nathalie Thon hatte auch ein straffes Programm, mit 60m, 300m und Weitsprung, auch sie sprintete mit der Staffel auf Platz 4.

Joel Feller startete im 800m und lief eine neue PB und belohnte sich mit Platz 3., auch im Hochsprung zeigte er konstante Leistung und wurde mit 1.45m Drittplatzierter.

In der Altersklasse W15 startet Tanita Wittenbecher im Kugelstoßen, Diskus und Speerwerfen.

Im letzteren belohnte sie sich mit dem 3. Platz.

Mit Sarah Schwob haben wir eine von drei Landesmeisterin.

Auch Sarah hatte das größte Programm mit Weitsprung, 800m (4.) aber mit neuer PB -10sec., auch sie lief die Staffel mit, aber ihren Titel erzielte sie im Dreisprung mit genau 3 cm mehr als die Zweitplatzierte.

Emma Block ist die nächste Landesmeisterin, im Speerwurf reichte es bei der Winterkälte nur zu Platz 4., aber dafür spielte sie im Hochsprung ihre aktuelle Routine aus und wurde mit Platz 1. belohnt.

Es geht weiter mit der U20. Pia-Maria Becker lief letztes Wochenende schon 1500m wurde 2., diese Woche lief sie die 800m und konnte ihre aktuelle Trainingsform bestätigen und wurde 3. in ihrer Altersklasse.

Jessica Müller machte es spannend, sie hat ihre Leistung seit letztem Sommer extrem gesteigert.

Sie startete auf die 400m mit dem Ziel, ganz oben zu stehen. Ihr Angriff auf die führende Läuferin kam schon bei 200m, leider wurde sie auf den letzten mm noch abgefangen und verlor ihr Rennen mit nur einer Hundertstel. Aber der Vizetitel steht ihr auch sehr gut.

Tizian Berndt startete auf seinen Lieblingsstrecken 200m und 400m. In der U20 ist das Starterfeld auch sehr groß und hier zählt nur die Leistung und die hat Tizian. Er wurde in beiden Disziplinen Vizemeister.

Den ersten Masters muss man nicht vorstellen, er ist immer vorn unterwegs. In den 200m wurde er mit langen schnellen Schritten HLMeister über die 800m wurde er Vizemeister. Im Dreisprung coachte er gleichzeitig auch noch Sarah, hatte aber auch genug Zeit für sich und sprang aufs Siegerpodest. Herzlichen Glückwunsch Max Schöppe.

Sonst steht er meistens an der Bande und kümmert sich um seine Schützlinge, aber dieses Mal hatte auch Matthias Kaltenborn eine Startnummer auf dem Bauch. Über die 60m reichte es für Platz drei. Über die 200m wurde es sehr anstrengend, aber das Ankommen war das Ziel.

Und als letztes in dieser Athletengruppe ging die schnellste Fotografin an den Start, Ihr Trainer Dieter wollte nach den Sommer- und Wintertraining Zeiten sehen. Also wurde die Kamera an die Seite gelegt und die Spikes angezogen. Anett Block wurde auch mit einer Medaille belohnt. Bei den 60m reichte es noch nicht, aber die 200m liefen etwas besser und so belohnte sie sich mit Platz 3.

Somit haben wir unserem Cheftrainer Sven Rosenbaum ein schönes Wochenende beschert.

MDHM U16-U20 mit Winterwurf

Nach den letzten Wochen mit den HLM Mehrkampf sowie die HallenLM der U18 und auch letzte Woche die Hallen-Landesmeisterschaften der M/W 14-15 mit Winterwurf stand jetzt der Abschluss vor den Ferien, die Mitteldeutschen Hallenmeisterschaften an.

6 Athleten sollten den SVB bei diesen Meisterhaften vertreten. Emma Block W15 im Hochsprung auf Platz 4, Tizian Berndt MU20 im 400m mit Platz 4., Sarah Schwob, W15 im Dreisprung und Jessica Müller WU20 im 400m beide auf Platz 5., Henriette Weichert WU18 im Hammerwurf auf Platz 6. und Tanita Wittenbecher WU15 im Speerwurf mit Platz 8.

Mit diesen guten Ergebnissen entlassen wir unsere Athleten in die Ferien... sie dürfen sich erholen ...

Fotos: Anett Block
Matthias Kaltenborn



Alles aus einer Hand!
OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an
Ihre*n Medienberater*in!



SV Friesen Frankleben 1887 e.V.

Aktuelles – Viele Jahre Engagement für Sport und Gemeinschaft – SV Friesen Frankleben ehrt Erika Hüntze

Am 1. Januar durfte Erika Hüntze, eine der engagiertesten und verdienstvollsten Sportfreundinnen des SV Friesen Frankleben, ihren 70. Geburtstag feiern. Seit vielen Jahrzehnten ist sie dem Verein und dem Kegelsport in besonderer Weise verbunden – als Übungsleiterin, Kampfrichterin, Friesen-Frauenwartin und vor allem als Mensch, der das Ehrenamt mit Herz und Leidenschaft lebt.

Erika Hüntze war viele Jahre als KiTa-Leiterin in Frankleben tätig und ist den Kindern bis heute eng verbunden. Dieses Engagement setzt sie auch im Verein fort: Aktuell trainiert sie mit großer Hingabe fünf Kegelkinder auf der Kegelbahn neben dem Bürgerzentrum. Mit Geduld, Fachwissen und viel Einfühlungsvermögen vermittelt sie nicht nur sportliche Fähigkeiten, sondern auch Freude an Bewegung, Gemeinschaft und Fairness. Doch damit nicht genug: Jeden Donnerstag betreut sie zusätzlich eine Steppgruppe in der Turnhalle am Bürgerzentrum und sorgt dort mit viel Energie und Motivation für sportliche Abwechslung. Ihr Einsatz ist ein wertvoller Bestandteil des Vereinslebens und aus dem Alltag des SV Friesen Frankleben kaum wegzudenken. Anlässlich ihres runden Geburtstages gratulierte der Friesenvorstand Erika Hüntze am 11. Januar 2026 vor einem Kegelwettkampf in Beuna nachträglich herzlich. In würdiger Anerkennung ihrer langjährigen und herausragenden Verdienste wurde sie dabei zum **27. Ehrenmitglied des SV Friesen Frankleben** ernannt. Die Glückwünsche überbrachten Friesen-Vize Michael Hofmann und der Vorsitzende Thomas Wasner persönlich.



Der Vorstand und alle Mitglieder danken Erika Hüntze von Herzen für ihr unermüdliches ehrenamtliches Wirken und ihre Treue zum Verein. Wir wünschen ihr weiterhin viel Gesundheit, Schaffenskraft und Lebensfreude – im privaten wie auch im sportlichen Bereich – und hoffen sehr, dass sie den SV Friesen Frankleben noch viele weitere Jahre mit ihrem Engagement unterstützt.

Rückblick: Nachwuchs auch sportlich bei den Jahresabschlussfeiern – Ein wunderbarer Dezember beim SV Friesen Frankleben

In der besinnlichen 4. Adventswoche erlebte der Nachwuchs des SV Friesen Frankleben zwei stimmungsvolle Jahresabschlussfeiern, die allen Beteiligten noch lange in schöner Erinnerung

bleiben werden. Sport, Gemeinschaft und vorweihnachtliche Freude standen dabei im Mittelpunkt.

Den festlichen Auftakt machten am Mittwoch, dem 17. Dezember 2025, die Turnkinder in der Turnhalle am Bürgerzentrum. Mit viel Begeisterung, Kreativität und sichtbarer Freude präsentierten sie ihre liebevoll einstudierte Weihnachtsrevue. Begleitet und unterstützt wurden sie dabei von ihren engagierten Übungsleiterinnen Christine Fiedler, Elke Horn und Edeltraud Hohlbein sowie zahlreichen helfenden Eltern. Dank einer hervorragenden Organisation, einer fröhlichen Atmosphäre und leckerer Snacks gingen die Kinder am Ende des Nachmittags strahlend, stolz und glücklich nach Hause.



Am darauffolgenden Sonntag trafen sich die älteren Friesenkids gemeinsam mit ihren Übungsleiterinnen und Übungsleitern in der Kegelhalle in Schkopau. Bei spannenden und abwechslungsreichen Kegelspielen stand nicht nur der sportliche Ehrgeiz im Vordergrund, sondern vor allem der Teamgeist und der gemeinsame Rückblick auf eine erfolgreiche Saison. Unterstützt wurden die jungen Sportlerinnen und Sportler dabei von Marina Kriese, der Vorsitzenden des Kegelfachverbandes, sowie vom Team des SKC Buna-Schkopau.



Besondere Freude bereitete das beliebte „Tannenbaum“-Spiel, bei dem die Gewinnerinnen und Gewinner mit schönen Handtüchern von Sinalco ausgezeichnet wurden. Doch auch darüber hinaus war die Begeisterung groß: Dank zahlreicher Unterstützer und Sportförderer – unter anderem der Saalesparkasse, Sinalco, der Entsorgungsgesellschaft Saalekreis, Th. Langholz und ARS – konnten viele Geschenke überreicht werden. Dieses Engagement zeigt eindrucksvoll, wie sehr der Nachwuchssport in der Region geschätzt und gefördert wird.



Erfreulich war zudem die Anwesenheit mehrerer Ehrenmitglieder wie Jürgen Pohle, Christine Fiedler und Wolfgang John sowie von Ortsbürgermeister Günter Küster. Ihre Teilnahme unterstrich den starken Gemeinschaftssinn im Verein und verlieh den Kinderweihnachtsfeiern einen besonders würdigen und herzlichen Rahmen.

Insgesamt blickt der SV Friesen Frankleben auf zwei rundum gelungene Tage voller Freude, Dankbarkeit und vorweihnachtlicher Stimmung zurück. Der Dezember hat eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig, engagiert und zukunftsstark der Nachwuchs des Vereins ist – ein schöner Abschluss des Jahres und zugleich ein motivierender Start in die kommende Sportsaison.

Laufen – Gemeinsam laufen macht mehr Spaß beim SV Friesen Frankleben

Mit viel Engagement, Begeisterung und sportlicher Leidenschaft hat unsere Läuferin **Sarah Schwarzer** kurz vor Weihnachten einen neuen Lauftreff ins Leben gerufen: den **RunClub Frankleben**. Seit dem 17. Dezember treffen sich Laufbegeisterte regelmäßig **montags und mittwochs um 17.30 Uhr an der Harry-Kaßler-Sporthalle in Frankleben**, um gemeinsam aktiv zu sein und etwas für ihre Fitness zu tun.



Was als Idee begann, hat sich schnell zu einem festen Treffpunkt entwickelt. Mittlerweile kommen mehrere Läuferinnen und Läufer regelmäßig zusammen – darunter Hobbyläufer ebenso wie Fußballer, die das Training als Ausgleich nutzen. Das Konzept ist dabei bewusst offen und unkompliziert: An einem Trainingstag stehen **Intervalleinheiten** auf dem Plan, am anderen ein **lockerer Lauf**. Über Distanz und Tempo wird sich stets gemeinsam verständigt, sodass wirklich **jeder und**

jeder willkommen ist – unabhängig vom Leistungsniveau.

Besonders erfreulich ist, dass auch **Neueinsteiger ausdrücklich eingeladen** sind, einfach vorbeizukommen und mitzulaufen. Wer Interesse hat, kann zudem gern Teil der WhatsApp-Gruppe werden, um sich auszutauschen und auf dem Laufenden zu bleiben. Ein schönes Zeichen für die sportliche Motivation im Verein: Sarah Schwarzer selbst startet in diesen Tagen in ihren **ersten Marathon des Jahres** – ein tolles Vorbild und zugleich Inspiration für viele andere, den Laufsport für sich zu entdecken.

Der SV Friesen Frankleben freut sich sehr über dieses neue Angebot und bedankt sich bei Sarah Schwarzer für ihren Einsatz. Der RunClub Frankleben zeigt eindrucksvoll, wie viel Freude Bewegung in der Gemeinschaft macht. **Weitere Läuferinnen und Läufer sind jederzeit herzlich willkommen**, denn gemeinsam läuft es sich nicht nur leichter, sondern vor allem mit deutlich mehr Spaß.

Fußball - 35. Köstritzer-Cup in Frankleben – Hallensaison endet mit Fußballfest

Am Freitag, dem **27. Februar**, traditionell am letzten Freitag des Monats, lädt der SV Friesen Frankleben zum **35. Köstritzer-Cup im Hallenfußball** in die Harry-Kaßler-Sporthalle nach Frankleben ein. Von **18 bis 22 Uhr** treffen sich Freizeitkicker sowie Senioren- und „Alte-Herren“-Mannschaften, um gemeinsam den Hallensaisonabschluss gebührend zu feiern.

Das traditionsreiche Turnier hat sich über viele Jahre zu einem festen Termin im regionalen Fußballkalender entwickelt. In den vergangenen beiden Jahren durfte sich der **SV Braunsbedra** über den Turniersieg freuen – und reist auch in diesem Jahr als Titelverteidiger nach Frankleben an.

Möglich wird dieses sportliche Jubiläum erneut durch die langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Sportförderern **Köstritzer Schwarzbierbrauerei**, vertreten durch Gebietsverkaufsleiter **Niels Rozynek (rechts)**, sowie dem **Langeheischstädter Getränkehof** von **Maik Patzner (links)**. Kürzlich fand im Getränkehof die öffentliche Teilnahmebestätigung der gemeldeten Mannschaften statt – ein weiterer Beleg für die enge Verbundenheit von Sport und regionalen Partnern. Neben dem Gastgeber **SV Friesen Frankleben** und dem Titelverteidiger **SV Braunsbedra** werden auch die **SG Einheit Querfurt**, der **SV 1916 Beuna**, der **TSV Leuna 1919**, die **TSG Wörlitz/Böllberg**, der **MSV Buna Schkopau** sowie der **ESV PNVG Merseburg** am Jubiläumsturnier teilnehmen. Gespielt wird in **zwei Vierer-Staffeln**, die unmittelbar vor Turnierbeginn ausgelost werden. Anschließend folgt die Finalrunde, in der alle Platzierungen von **eins bis acht** ausgespielt werden. Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich auf spannende, faire und abwechslungsreiche Spiele freuen. Für eine **gewohnte und gute gastronomische Versorgung** ist selbstverständlich ebenfalls gesorgt.



Harry-Kaßler-Sporthalle

FRANK LEBEN

Köstritzer 35. Cup

Hallenfußball

27.

Februar 2026

18 - 22 Uhr

SV Braunsbedra
MSV Buna Schkopau
TSV Leuna 1919
SV Friesen Frankleben
SV 1916 Beuna
TSG Wörlitz/Böllberg
ESV PNVG Merseburg
SG Einheit Querfurt

Köstritzer

Mit freundlicher Unterstützung









Der SV Friesen Frankleben freut sich auf viele Fans, sportliche Begegnungen und einen stimmungsvollen Abschluss der Hallensaison – der 35. Köstritzer-Cup verspricht einmal mehr ein echtes Fußballfest zu werden.

Vorsitzender: Thomas Wasner

Schulen und Kindergärten

Kita Glück-Auf aus Braunsbedra

Die Igelkinder entdecken Braunsbedra

In den letzten Wochen haben wir, mit großer Begeisterung Braunsbedra erkundet. Das Projekt führte die Kita-Gruppe an viele aufregende Orte. Wir waren im Park, beobachteten die Enten am Mühlteich und bekamen spannende Einblicke in verschiedene Berufe, wie beim Bäcker. Auch schauten wir hinter die Kulissen bei der Lackiererei und lernten den Alltag in der Tagespflge kennen. Ein besonderes Highlight war der Besuch im Rathaus beim Bürgermeister. Wir Erzieher möchten uns an dieser Stelle herzlich bei allen bedanken, die bei der Umsetzung des Projektes geholfen und den Kindern diese wertvollen Erfahrungen ermöglicht haben.

*Die Igel-Erzieherinnen
Maria & Nadine*



Kita Sonnenschein aus Braunsbedra

Winter kann so schön sein....

Unsere Kinder haben sich riesig über die weiße Pracht gefreut. Sie haben die Zeit intensiv genutzt, um Dinge zu tun, die sie sonst nicht tun können.

Und diese Dinge machen doch den Winter aus.

Schneeschieben...ja nicht jedermanns Geschmack, aber unsere Kinder fanden dies toll.

Mit Po-Rutschern den Hügel hinabrutschen oder auch ohne.

Schneeengel machen ... na weckt das Kindheitserinnerungen? Förmchen kann man mit buntem Wasser befüllen, gefrieren lassen und dann Farbe in den Schnee mit ihnen bringen.

Unsere Kinder haben auch Schnee mit in ihr Gruppenzimmer genommen. Im Raum ist das noch einmal was ganz anderes. Sie haben Spielzeug in den Schnee gepackt, ihn versucht zu bemalen und was Kindern noch so einfällt.

Also ihr Großen, seid nicht sauer auf den Schnee. Denkt daran, wie viel Spaß er machen kann. Und die wenigen Tage, gönnt sie uns.

Groß und Klein aus der Kita Sonnenschein



Sekundarschule „Unteres Geiseltal“ Braunsbedra

Projekttag – „A chocolate a day keeps the stress away.“

Einen ganz besonderen Unterrichtstag erlebte die Klasse 9A der Sekundarschule „Unteres Geiseltal“ Braunsbedra am Donnerstag, den 29.01.2026. An diesem Projekttag ging es im Rahmen des Englischunterrichts um das Thema Schokolade und deren Herstellung. Wir begannen den Unterricht mit der Besprechung des Tagesablaufs, der jede Menge Neues versprach. Apropos sprechen: In diesem Englischunterricht war alles anders als sonst, denn es wurde ausschließlich Englisch gesprochen. Das war zuerst ungewohnt, aber dann richtig lustig. Gemeinsam haben wir viele neue Wörter gelernt.

Neben Informationsvideos zur Geschichte der Kakaofrucht lernten wir etwas zur Produktion von Schokolade kennen. Wir hatten viel Spaß daran, die Schokolade selbst herzustellen, zu dekorieren und natürlich zu essen.

Der Englischunterricht mit Schokolade verging wie im Fluge und war nicht nur informativ und lecker, sondern auch ein tolles Erlebnis, dass wir gern in Erinnerung behalten.

Vielen Dank an alle, die uns mit der Schokolade den Tag versüßt und den Schulstress kurz vergessen lassen haben. Mit dem

Leitsatz „A chocolate a day keeps the stress away.“ (übersetzt: Eine Schokolade am Tag hält den Stress fern.) ging es für uns am Folgetag nach der Übergabe der Halbjahreszeugnisse also noch besser in unsere wohlverdienten Winterferien.

Klasse 9A – Stella Müller und Mila Treskow



Kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung zur Bibelwoche 2026

Gemeinsam wollen wir uns dem Buch Ester nähern – einer bewegenden biblischen Erzählung voller Spannung und voller Spannungen. Sie erzählt von Momenten des Feierns und des Bangens, von Mut und Verantwortung, von Erinnerung und Vertrauen.

An drei Abenden nehmen wir uns Zeit, die biblischen Texte in Ruhe zu lesen, ihre Fragen an uns heranzulassen und miteinander darüber ins Gespräch zu kommen.



Montag, 23. Februar 2026, 18:00 Uhr, Bedra Gemeindehaus
Thema: *Eine Frage des Mutes* St. Döhler

Mittwoch, 25. Februar 2026, 18:00 Uhr, Frankleben Winterkirche
Thema: *Eine Frage der Ehre* St. Grau / R. Meisgeier

Freitag, 27. Februar 2026, 18:00 Uhr, Bedra Gemeindehaus
Thema: *Eine Frage der Erinnerung* G. Schaller




Wir freuen uns auf die Begegnungen, auf gute Gespräche und auf das gemeinsame Nachdenken.

Seien Sie herzlich willkommen!

Gottesdienste

Gottesdienste

Datum	KGV Braunsbedra	KG Frankleben	KSP Roßbach - Gröst	Kollekten- zweck
22. Februar 2025 Invokavit	10:30 Uhr Bedra (GH) Prädikant Döhler		14:00 Uhr Gröst (GH) Prädikant Döhler	Diakonie Mitteldeutschland
01. März 2025 Reminiszenz				Ökumenearbeit der EKM
06. März 2025 Freitag	17:00 Uhr Großkayna (GH) Weltgebetstag für den Pfarrbereich Braunsbedra Team Weltgebetstag			Eigene Gemeinde
08. März 2025 Okuli	10:30 Uhr Braunsdorf (WK) Pfarrerin Schaller		14:00 Uhr Gröst (GH) Pfarrerin Schaller	Eigene Gemeinde
15. März 2025 Laetare	14:00 Uhr Krumpa (WK) Märchen trifft Bibel qLektorin Grau / GP Meisgeier	10:30 Uhr Frankleben (WK) Märchen trifft Bibel qLektorin Grau / GP Meisgeier		EKD
17. März 2025 Dienstag	09:30 Uhr Bedra Pflegeheim „Am Stadtpark“ 10:15 Uhr Bedra Pflegeheim „Geiselblick“ beide Pfarrerin Schaller			VELKD ökumenische Arbeit
22. März 2025 Judika	09:00 Uhr Großkayna (GH) Pfarrerin Schaller ab 10:00 Uhr Bedra (GH) FamilienKirche Frühlingswerkstatt mit Mittagessen Team FamilienKirche		10:30 Uhr Leiha (Bungalow) Pfarrerin Schaller	VELKD ökumenische Arbeit

Abkürzungen: GH = Gemeindehaus; K = Kirche; WK = Winterkirche;  GD mit Taufe;  GD mit Hl. Abendmahl;  musik. Gottesdienst;